

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband  
**Band:** 25 (1952)  
**Heft:** 1

**Vereinsnachrichten:** "Die Ähre" : offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# »DIE ÄHRE«

Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Zentralvorstand:** Postfach Zürich 22. Postcheck-Konto VIII 30 694  
**Zentralpräsident:** Wm. Hauser Hermann, Im Heuried 51, Zürich 55  
Tel.: Privat (051) 33 33 02 Geschäft (051) 25 16 10  
**Technische Leiter:** Hptm. Schudel W., Kinkelstr. 26, Zürich 6  
Tel.: Geschäft 24 77 50, Privat 26 41 46  
Oblt. Graf Hans, Ekkehardstr. 8, Zürich 6  
Tel.: Geschäft 27 07 33, Privat 28 08 11

---

## Sektion Basel

**Präsident:** Gfr. Hégélé August  
Basel 2, Belchenstrasse 14

Tel.: Privat 3 89 24, Geschäft 3 98 40/216  
Postcheckkonto V 18 089

Wenn wir rückblickend auf das vergangene Jahr noch von einem grossen Erfolg berichten dürfen, so gilt dies der Veranstaltung vom 4. Dezember, wo wir im Theoriesaal der Kaserne Basel zwei Kriegsfilmtonfilme zur Vorführung brachten. Der Zufall wollte es, dass just zur gleichen Zeit ein Fgh.-Kurs unter Leitung von Herrn Oberstlt. Roessiger durchgeführt wurde, so dass diese Veranstaltung auch in propagandistischer Hinsicht erfolgreich war und uns eine Schar neuer Mitglieder brachte. Da auch die Herren von der Verwaltungsoffiziers-Gesellschaft und die Kameraden vom Fourierverband eingeladen waren, erreichten wir eine Besucherzahl von nahezu 200 Personen. Die beiden Filme hinterliessen allen Besuchern unvergessliche Eindrücke und liessen uns erst so recht bewusst werden, welches unsägliche Elend unserem Lande dadurch erspart blieb, dass wir durch ein gütiges Geschick vom Krieg verschont worden sind.

Vorstand und techn. Kommission haben für das 1. Quartal 1952 folgendes **Tätigkeitsprogramm** beschlossen:

1. Dienstag, den 19. Februar 1952: Generalversammlung, verbunden mit einem Lichtbildervortrag von Herrn Albin Kaufmann über eine Spanienreise im Jahre 1951. Der Referent wird uns von seiner eigenen Reise prachtvolle Farbaufnahmen zeigen. Ort

und Zeit: Hotel-Rest. Rheinfelderhof, Hammerstrasse 61/63, Sitzungszimmer 1. Stock, 20.15 Uhr präzise. Zu dieser Veranstaltung sind auch die Angehörigen der Mitglieder herzlich eingeladen.

2. Dienstag, den 18. März 1952: Fachtechn. Vortrag: „Neueste WK.-Erfahrungen“. Referent: Oblt. Qm. Schupp. Ort und Zeit: Rest. Fröschenbollwerk, Spalenring 132, Sitzungszimmer 1. Stock, 20.15 Uhr präzise.

Der Vorstand

## Sektion Bern

**Präsident:** Gfr. Kaufmann H.  
Bern, Fabrikstrasse 21

Tel. Nr. 3 72 30 Postcheckkonto III 13 318

**Stammlokal:** Café Bubenbergr, Bubenbergrplatz 10. **Zusammenkunft:** Am ersten Freitag jedes Monats.

Am 29. November fand im Restaurant Bürgerhaus die Besprechung über die „Hausaufgabe“ statt. Wie bereits bei der Zustellung der Aufgabe betont wurde, verfolgen wir den Zweck, besonders den auswärtigen Mitgliedern die Teilnahme an unserer ausserdienstlichen Tätigkeit zu ermöglichen. In seinen Ausführungen stellte der techn. Leiter fest, dass im allgemeinen gute Arbeit geleistet wurde. Die recht erfreuliche Beteiligung und die zahlreichen Briefe haben uns gezeigt, dass diese Art der Weiterausbildung bei den Mitgliedern guten Anklang gefunden hat. Wir werden deshalb in einem späteren Zeitpunkt wiederum eine solche Aufgabe durchführen. Unserem techn. Leiter, Herrn Lt. Karlen danken wir für seine geleistete grosse Arbeit bestens.

Der Vorstand

## Sektion Solothurn

**Präsident:** Gfr. Rüeegger Urs, Buchdrucker, Solothurn, Gurzelngasse 17  
Telephon: (065) 2 53 59

**Mutationen.** Eintritte: Blindenbacher Willy, Solothurn; Käch Hans, Oberdorf (Sol.); Möschli Joseph, Zuchwil; Müller Rolf, Zuchwil; Schwaller Hugo, Strub Hans René, Olten; Studer Willy, Bellach; Wolf Erich, Solothurn. — Austritt: Stauber Max, Lüterkofen (Sol.).

Erste Veranstaltung im neuen Jahr: **19. Januar 1952:** Versammlung mit Referat „Kriegsmobilmachung“. Es ist uns für den ersten Anlass in unserer Sektion gelungen, im 2. techn. Leiter des Gesamtverbandes, Herrn Oblt. Qm. Hans Graf, Zürich, einen tüchtigen Referenten zu verpflichten und wir hoffen, dass sich jeder Kamerad das Erscheinen zur Pflicht macht. Wir finden uns im Restaurant „Metzgerhalle“ in Solothurn zusammen und zwar um 17.30 Uhr.

Am **17. Februar 1952** findet in Olten der Vorbereitungskurs für den WK. 1952 statt. Dieser wird von der Division organisiert und auch der Fouriergehilfe und Rechnungsführer unserer Sektion ist verpflichtet, diesen zu besuchen. Wir erwarten aber ganz besonders die jungen Kameraden!

Der Vorstand

## Sektion Zürich

**Präsident:** Gfr. Wahrenberger Paul  
Zürich 38, Tannenrauchstrasse 106  
Tel.: 45 24 79, Postcheckkonto VIII 34 910

**Stammtisch Zürich:** im Stroh Hof am 1. Dienstag jedes Monats ab 20.00 Uhr.

**Stammtisch Winterthur:** im Restaurant Terminus am 1. Montag jedes Monats ab 20.00 Uhr.

**Auskunft** über alle fachtechnischen Fragen erteilt: Oblt. Brunner Erwin, Langfurren 29, Zürich 57, Tel. Privat 28 63 14, Geschäft 23 16 60.

**Donnerstag, 24. Januar 1952** treffen wir uns um 20.15 Uhr im Rest. Stroh Hof,

St. Peterstrasse, Zürich, zu unserm ersten Vortragsabend des neuen Jahres. Ein Vpf. Of. wird über „Die Aufgaben der Verpflegungstruppen“ sprechen. Wir erwarten zahlreichen Besuch.

In Anbetracht der vermehrten Dienstleistungen im laufenden Jahr führen wir am **21. und 28. Februar** einen Instruktionskurs durch, wobei sämtliche Arbeiten eines Rechnungsführers vor, während und nach einer Dienstleistung behandelt werden. Wir bitten alle Kameraden, ihre Anmeldungen für diesen Kurs umgehend dem Präsidenten zuzustellen.

Die **Arbeitsgruppe Winterthur** führt diesen Instruktionskurs getrennt in Winterthur durch. Alle Mitglieder, die dieser Gruppe zugeteilt sind, erhalten vom Obmann, Kam. Fritz Minder, spezielle Einladungen.

Die Besichtigung des **Mühlenbetriebes der Schweizerischen Konsumvereine** konnten wir nicht mit der erwarteten Beteiligung durchführen. Das Desinteresse ist umso bedauerlicher, als gerade bei Betriebsbesichtigungen jeder Einzelne sein Wissen bereichern und seinen Horizont erweitern kann.

Zum Thema unseres letzten **Arbeitsabends** des vergangenen Jahres wählten wir die Besprechung des Sektionswettkampfes. Entsprechend dem Jahresabschluss gestaltete sich dieser Abend zu einem gemütlichen kameradschaftlichen Hock mit viel vorweihnachtlicher Stimmung. Statt einem mehr oder weniger nüchternen Vortrag des technischen Leiters, besuchte uns dieser als Samichlaus, um mit viel Witz und sprühendem Humor die Mängel in unserm fachtechnischen Wissen und Können aufzudecken, andererseits aber auch die „Kanonen“ zu rühmen und zu beschenken. Als bester Sektionsler entpuppte sich dabei Kamerad Max Wild.

**Der Vorstand und technische Leiter wünscht allen Kameraden, Freunden und Gönnern ein glückliches 1952!**